

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur und Familie der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Dienstag, dem 21.11.2017
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Frau Beate Burgschweiger - entschuldigt

Vorsitz SBKA

Frau Karin Sachwitz -

Gemeindevertreter

Frau Martina Mieritz -

Frau Beate Tetzlaff -

Herr Dr. René Damaschke -

entschuldigt

Herr Karl Uwe Fuchs -

Herr Robert Seelig -

Herr Detlef Warwas -

Sachkundige Einwohner

Frau Janina Böhm -

Frau Swantje Rosenboom-Lehmann -

Frau Renate Roßmann -

entschuldigt

Seniorenbeirat

Frau Evelin Huck -

Verwaltung

Frau Suzanne Löffler -

entschuldigt

Frau Regina Schulze -

Herr Michael Sündermann -

Protokoll

Frau Simone Niehusen -

Gäste

Herr Sebastian Brömme -

entschuldigt - i. V. Frau Bitterer

Herr Christian Frömmel -

Herr Axel Hagedorn -

Herr Uwe Hees -

Frau Britta Hinze -

entschuldigt, i. V. Aline Schauer

Frau Dr. Daniela Kaden -

Herr Dieter Karczewski -

Frau Dana Mandel -

Frau Natalie Matuszak -

Frau Petra Neumann -

entschuldigt

Frau Sonja Pansegrau -

Frau Dr. Sabine Pohl -

Frau Christine Schleifring -

Firma Schmidtman und Gölling -

Frau Nadine Selch -

Frau Christine Wehle -

Frau Manuela Weichert -

entschuldigt

Frau Antje Wiegand -

Frau Heike Wilms -

Frau Eileen Wüstling -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die stellvertretende Vorsitzende Frau Tetzlaff eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 Mitglieder anwesend. Frau Sachwitz erscheint um 18.20 Uhr.

Bestätigung der Tagesordnung:

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
7	5	5			

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Vorstellung der Varianten zum Kita-Neubau

Herr Schmidtman (Architektur- und Ingenieurgesellschaft mbH Schmidtman und Gölling) stellt kurz die Kostengruppen vor und erläutert zwei Varianten für den Neubau einer Kindertagesstätte in Zeuthen. Der Bewegungsraum wurde bisher als nicht öffentlich geplant.

Die Gemeindevertreter bitten um Überarbeitung der Varianten dahingehend, den Bewegungsraum für die öffentliche Nutzung zu planen, inkl. der Aufstellung der zusätzlichen Kosten. (Gegenüberstellung Variante 1 und 1a, Variante 2 und 2a – nichtöffentliche und öffentliche Nutzung)

Auf Grund des veränderten Kostenrahmens im Gegensatz zur Machbarkeitsstudie für den Kita-Neubau (1,3 Mio €) ist eine Darstellung dieser Kosten den Gemeindevertretern vorzulegen. Gleichzeitig sollen die Kosten errechnet werden, wenn die Module 1 und 2 jeweils einer Variante gleichzeitig gebaut werden.

Die Kita-Vorsitzende und die Eltern der Kinder in der Kita „Kinderkiste“ Miersdorf favorisieren die vorgestellte Variante 02 für den Neubau.

Frau Mieritz bitte um Prüfung einer Alternative für den Bolzplatz der Jugendlichen, der sich auf dem Grundstück der zu bauenden Kita befindet.

3. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2017

Änderung TOP 8: Förderantrag ZYC e. V.: „Aufgrund des Umfangs der Maßnahme und der Höhe der Kosten empfiehlt befürwortet die Verwaltung einen Zuschuss zu gewähren.“

Abstimmungsergebnis mit der Änderung:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
7	6	5		1	

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

4. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung am 26.10.2017

Änderung TOP 2: „Herr Fuchs fordert, dass die Kalkulation der Platzkosten allen den Elternvertretern zur Verfügung gestellt wird, da diese bereits in der SBKA-Sitzung und im Finanzausschuss öffentlich diskutiert wurden.“

TOP 3: Förderantrag ZYC e. V. „Die Gesamtkosten werden sich auf insgesamt 120 T€ 65 T€ belaufen.“

„Nach Prüfung durch die Gemeindevertreter Gemeindeverwaltung wird festgestellt, dass der Zuschuss nicht mit dem Pachtvertrag konform ist.“

Abstimmungsergebnis mit den Änderungen:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	5		1	

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

5. Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohner konnte beantwortet werden.

6. Anfragen der Mitglieder der GVT

Keine Anfragen der Gemeindevertreter

7. Beauftragung zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß § 12 Abs. 1 Kindertagesstättengesetz (KitaG) Vorlage: BV-071/2017

Herr Sündermann erläutert kurz, warum ein öffentlich-rechtlicher Vertrag geschlossen werden soll.

Beschlussvorschlag: Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den neuen öffentlich-rechtlichen Vertrag mit dem Landkreis Dahme-Spreewald zur Übernahme der Aufgaben der Kinderbetreuung abzuschließen. Die Gemeinde wird verpflichtet, die Aufgaben der Kindertagesbetreuung nach dem Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) für den LDS (Leistungsverpflichteter) zu erbringen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	6			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

8. Information zum Stand der Elternbeitragsberechnung

Die Elternbeitragsberechnung wird aufgearbeitet und kann somit nicht zum 01.01.2018 in Kraft treten. Die Unterlagen werden in einer vereinfachten Darstellung aufbereitet. Im Dezember 2017 gibt es einen Termin mit den Elternvertretern, um das weitere Vorgehen zu besprechen. Das Ergebnis wird im Januar 2018 auf einer Elternversammlung vorgestellt.

Frau Mieritz weist daraufhin, dass die damals beschlossenen Leitlinien Beachtung und Berücksichtigung finden, so dass keine große Kostensteigerung bei den Elternbeiträgen erfolgt. Die Kostensteigerung 2018 gegenüber 2017 wird auf ca. 130 T€ geschätzt.

Die Gemeindevertreter bitten um Erläuterung, wie diese 130 T€ Kostensteigerung sich darstellen.

9. Satzung über die Versorgung mit Mittagessen und sonstiger Verpflegung in den Kindertagesstätten (Krippe, Kindergarten) in Trägerschaft der Gemeinde Zeuthen - Essengeldsatzung -

Vorlage: BV-047/2017

Laut KitaG haben die Eltern neben ihren Elternbeiträgen auch einen Zuschuss zu den Kosten des Mittagessens (Essengeld) zu zahlen.

Die Eltern schließen Verträge direkt mit dem Caterer ab und zahlen zukünftig pro Mittagessen 2,20 €. Die Differenz zum tatsächlichen Essenspreis wird der Gemeinde Zeuthen vom Caterer in Rechnung gestellt.

Die Satzung betrifft nur das Mittagessen, so das „und sonstige Verpflegung“ in der BV und in der Satzung gestrichen werden müssen.

In der Satzung § 2 (1) wird zusätzlich der Absatz „Die Kosten der Versorgung.....gesonderte Satzung erhoben“ gestrichen.

Die Beschlussvorlage und die Satzung werden überarbeitet und dem Hauptausschuss vorgelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, die Satzung über die Versorgung mit Mittagessen ~~und sonstiger Verpflegung~~ in den Kindertagesstätten (Krippe, Kindergarten) in Trägerschaft der Gemeinde Zeuthen -Essengeldsatzung- mit Inkraftsetzung zum 01.01.2018.

Abstimmungsergebnis mit den Änderungen:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	5		1	

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

10 . Information der Schulen zum Schuljahresbeginn 2017/2018

Frau Schleifring, Schulleiterin der Grundschule am Wald, berichtet vom guten Start in das neue Schuljahr. Sie dankt dem Schulträger, den Gemeindevertretern sowie den Hausmeistern aus dem Hausmeisterpool.

Mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 arbeiten 36 Lehrer/innen, aktuell lernen 610 Schüler/innen in 25 Klassen an der Schule.

Frau Wilms, Schulleiterin der Musikbetonten Gesamtschule, gibt ein Fazit aus den Jahren 2016 und 2017 und einen Ausblick auf das Jahr 2018. Das neue Schuljahr beginnt mit insgesamt 736 Schüler/innen, davon sind 42 Schüler/innen von der Grundschule am Wald an die Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ gewechselt.

An der Schule arbeiten 65 Kolleg/innen, die alle ausgebildete Lehrkräfte sind.

Die Schule erhielt verschiedene Auszeichnungen, z. B. aktuell die Auszeichnung als MINT-freundliche Schule und kann Erfolge auf sportlicher Ebene erzielen.

Herr Fuchs verlässt um 20.10 Uhr die Sitzung.

11 . Bericht zur Schulsozialarbeit in der Gemeinde Zeuthen

Frau Wüstling, Schulsozialarbeiterin, stellt in Form einer Präsentation ihre Arbeit vor.

12 . Information zum Weihnachtsmarkt 2017

Der Weihnachtsmarkt findet am 1. Adventswochenende (01.12. bis 03.12.2017) statt. Eröffnet wird er am Freitag, 01.12.2017, durch den Chor der Grundschule am Wald Zeuthen.

Die Kita`s und der Hort beteiligen sich wieder mit Basteln, Backen und Schmücken. Das Programm wird durch die Kirchengemeinde der Martin-Luther-Kirche mit dem Krichenkafee, einem Adventspro-

gramm mit der Musikschule priMus ergänzt. Weitere Akteure sind der Männerchor Zeuthen, der Paul-Dessau-Chor, ein Puppentheater, der Posaunenchor Bestensee, die Gefährten des Greifen sowie am Freitagabend die BlindBankers mit einem weihnachtlichen Rockspektakel und am Samstagabend die Gruppe GreenCoast.

Am Samstag um 18.00 Uhr beginnt das Große Zeuthener Weihnachtssingen bei Kerzenschein.

13. Vorschläge aus dem SBKA zu Arbeitsschwerpunkten 2018

Ein Entwurf der Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2018 wurde mit den Unterlagen ausgegeben. Ergänzungen sowie Hinweise und Änderungen können gern an das Amt 10 gesandt werden.

14. Förderanträge

Kantatenchor Zeuthen e. V.

Beantragte Fördersumme in Höhe von 950,00 € für das anstehende Weihnachtskonzert am 09.12.2017

Frau Dr. Pohl war anwesend.

Der SCEMZ e. V. hat einen Förderantrag gestellt. Nach einer Prüfung wurde festgestellt, dass eine Förderung nach Förderrichtlinie nicht möglich ist.

Die Gemeindevertreter empfehlen, den Antrag an Frau Brüsehaber, Amt 30, zur Prüfung zu geben. Das Ergebnis der Prüfung durch Frau Brüsehaber ist den Mitgliedern des Hauptausschusses mitzuteilen.

Ein Förderantrag des ZYC e. V. wurde in der Haushaltsklausurtagung am 09.11.2017 abgelehnt. Ein Gesprächstermin mit Herrn Stahn und dem Amt 10 steht noch aus.

Abstimmungsergebnis Antrag Kantatenchor e. V.:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
7	5	5			

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

15. Sonstiges

Frau Tetzlaff verabschiedet sich aus dem Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie. Sie wechselt in den Regionalausschuss.

Vielen Dank für Ihre bisher geleistete Arbeit.

Wie ist der aktuelle Stand zur Essengeldrückerstattung? Die Rückzahlung erfolgt familienbezogen sukzessive. Erste Auszahlungen sind noch für 2017 geplant.

Frau Selch fragt nach einer Betriebserlaubnis für die Kita „Räuberhaus“ in der Maxim-Gorki-Straße.

Frau Schulze teilt mit, dass eine unbefristete Betriebserlaubnis für die Betreuung einer Kita für 85 Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt vorliegt

Aufgrund von Unstimmigkeiten bei den Eltern zum eventuellen Wegfall der Hortfahrten wird eine Information nach Vorliegen eines Ergebnisses den Gemeindevertretern und dem Hortausschussvorsitzenden per Mail versandt.

Karin Sachwitz
Ausschussvorsitzende

Simone Niehusen
Schriftführung